

Wie war's? – Freizeiten und Begegnungsreisen schnell und professionell auswerten mit **i-EVAL und i-EVAL-Freizeiten**

**Online-Webinar für Träger/Organisationen der
Internationalen Jugendarbeit in Wiesbaden**

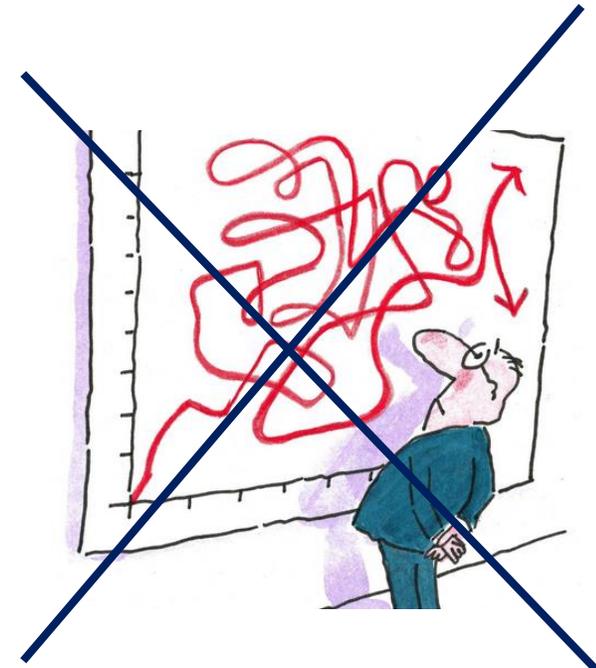
15.06.2020 – 10.00 -12.00 Uhr

– aktualisierte Präsentation –

Astrid Kösterke

Ablauf

- **Begrüßung, Vorstellung**
- **i-EVAL: Entwicklung, Trägerorganisationen, Partner, Förderer**
- **Fragebogen-Auswahl, Zusatzthemen, eigene Fragen/items**
- **Eigene Registrierung bei i-EVAL oder i-EVAL-Freizeiten
(unter einer Dachorganisation)**
- **Auswertung der Ergebnisse und Interpretation
(mit Beispiel-Begegnung aus Wiesbaden und Panelstudie)**



Was ist i-EVAL?



Plattform zur Evaluation
Internationaler Jugendbegegnungen

www.i-EVAL.eu

IJAB – Fachstelle für
Internationale Jugendarbeit
der Bundesrepublik Deutschland e.V.



Plattform zur Evaluation
von Freizeiten und KonfiCamps

www.i-EVAL-Freizeiten.de

Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend
in Deutschland e. V. (aej)

- * **Selbst-Evaluation einer Jugendbegegnung oder Freizeit durch den Einsatz von Fragebögen für Teilnehmende und Mitarbeitende (Fragebögen zum Ausdrucken oder online ausfüllen)**
- * **statistische und grafische/tabellarische Auswertung (automatisch erstellt)**
- * **Nutzung ist kostenfrei**
- * **Entwicklung und wissenschaftliche Begleitung durch Expert*innen aus verschiedenen Bereichen der Jugendarbeit (Hochschule und Praxis), der Forschungsverbund Freizeitenevaluation – siehe nächste Seite**
- * **Ergebnisse bleiben anonym (siehe Datenschutzerklärungen auf der Website)**

Wer steht hinter i-EVAL?



Plattform zur Evaluation Internationaler Jugendbegegnungen

www.i-EVAL.eu



Plattform zur Evaluation von Freizeiten und KonfiCamps

www.i-EVAL-Freizeiten.de



Träger

Der Forschungsverbund Freizeitenevaluation wird von zwei Hochschulen getragen:



Im Rahmen der Professur Jugendarbeit von Prof. Dr. Wolfgang Ilg liegt die Federführung für den Forschungsverbund Freizeitenevaluation seit 2018 an der **Evangelischen Hochschule Ludwigsburg**.



Der **Forschungsschwerpunkt Nonformale Bildung an der Technischen Hochschule Köln** (Prof. Dr. Andreas Thimmel, Judith Dubiski M.A.) begleitet den Forschungsverbund Freizeitenevaluation fachlich und als Vernetzungspartner, insbesondere für die Online-Plattform i-EVAL.

Partner

Auf Bundesebene arbeitet der Forschungsverbund Freizeitenevaluation unter anderem mit folgenden Partnern zusammen:



Das **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)** finanziert die Panelstudie im Rahmen des Forschungsverbunds Freizeitenevaluation, inklusive der Arbeit des Kreuznacher Beirats.

Warum evaluieren?

Auf diese Frage gibt es viele Antworten, zum Beispiel:

- * Um zu erfahren, ob die beabsichtigten **Ziele erreicht wurden**, ob ein Projekt den Erwartungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer entsprochen hat und auch ob die eingesetzten Methoden während des Treffens angemessen ausgewählt wurden.
- * Weil die Ergebnisse von Evaluation ein bedeutender **Baustein des Projektmanagements einer Organisation** sind. Mit ihrer Hilfe können Sie an der Qualität der Projekte arbeiten. Denn nach der Begegnung ist immer auch vor der Begegnung.
- * Um **bei potentiellen Sponsoren/Geldgebern für Ihre Arbeit und Ihre Organisation zu werben**. Denn anschaulich aufbereitete Evaluationsergebnisse können ein überzeugendes Argument bei der Einwerbung neuer Mittel für kommende Projekte darstellen.
- * Weil die Evaluation eines Projektes meist einen obligatorischen **Bestandteil des finanziellen und inhaltlichen Projektberichts** darstellt.

→ **Gilt ab 2020 für Wiesbaden – falls Begegnungsreisen durchgeführt werden – bzw. ab 2021.**

Nähere Infos
→ [letzte Folie](#)

Statistische Daten unterstützen Ihre Arbeit noch mehr, wenn sie die Ergebnisse (im Team) interpretieren, diskutieren und Schlussfolgerungen daraus ziehen. Evaluation ist ein Instrument, ein Hilfsmittel für Sie als Expert*innen der Jugendarbeit.

Und: Es gibt keine Definition einer „guten“ Jugendbegegnung oder einer „guten“ Freizeit. Diese ist „gut“, wenn die Ziele erreicht wurden – und die Teilnehmenden (und Betreuenden) Spaß hatten!

Welchen Nutzen habe ich als Organisation durch die Evaluation mit i-EVAL?

Zugegeben – Evaluation macht (ein bisschen) Arbeit

ABER wissenschaftlich fundierte Evaluation mit i-EVAL hilft an vielen Stellen auf unterschiedliche Weise:

Evaluation...

- * ermöglicht eine fundierte Rückmeldung zu Qualität und Akzeptanz des Angebots, auch gegenüber Drittmittelgebern
- * stärkt die Argumentation für (internationale) Jugendmobilität auf politischer Ebene
- * macht den (hohen) Stellenwert der Begegnungsreisen und Freizeiten für Kinder und Jugendliche sichtbar
- * hilft bei der zukünftigen Gestaltung und weiteren Entwicklung von Jugendbegegnungen und Freizeiten
- * erhöht das Wissen über die eigene Arbeit

...mit i-EVAL

- * ist zeitsparend, kostenfrei, nutzerfreundlich und anonym
- * basiert auf standardisierten Fragen, ist aber individuell gestaltbar
- * wird wissenschaftlich beratend begleitet
- * ermöglicht Vergleichsdaten für lokale Träger
- * erleichtert die eigene Berichtspflicht

...und darüber hinaus:

- * ist eine verlässliche (repräsentative) Datengrundlage und trägt so zur empirischen Fundierung der Jugendarbeit insgesamt bei
- * fließt in Kinder- und Jugendberichte auf Bundesebene ein
- * wird regelmäßig publiziert („Panelstudie“*) und ermöglicht so die Beobachtung von Veränderungen und Trends

**Beispiel
für eine intensive
Nutzung der
Evaluations-
Ergebnisse von
Freizeiten:
Broschüre von**

AEJ NRW

(z.B. auch Argumente für die
Bedeutung von Freizeiten in
der Jugendarbeit, S. 7)

* „Panelstudie“:

Die wissenschaftliche Datenlage zu Jugendgruppenfahrten dauerhaft zu verbessern – das ist das Ziel der Panelstudie, die seit 2017 im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) vom Forschungsverbund Freizeitenevaluation durchgeführt wird... Die Idee der Panelstudie ist, dass eine möglichst repräsentative Auswahl von Trägern kontinuierlich Daten zu den eigenen Maßnahmen erhebt und diese dann trägerübergreifend Jahr für Jahr ausgewertet werden. Da es in diesem Arbeitsfeld nicht möglich ist, eine Kontinuität hinsichtlich der befragten Teilnehmenden herzustellen (also jedes Jahr dieselben Kinder und Jugendlichen zu befragen), wird über diese feste Stichprobe an Trägern eine gewisse Konstanz erreicht. Durch diese Konstanz wird es möglich, beobachtete Veränderungen verallgemeinern und im Sinne genereller Tendenzen im Kinder- und Jugendreisen interpretieren und beschreiben zu können. Finanziert wird die Panelstudie vom BMFSFJ, seit 2017 für internationale Jugendbegegnungen, ab 2019 auch für Kinder- und Jugendfreizeiten. Quelle zu diesem Text „Panelstudie“: <https://i-eval-freizeiten.de/page/hilfe-faq#FAQ11>
Weitere Informationen unter www.panelstudie.de

Fragebogen – Standardfragebögen und Möglichkeiten zur Individualisierung

Fragebogen-Varianten für...

- * Teilnehmende (TN)
 - * Mitarbeitende (MA) = Betreuer-/Teamer*innen (= teilnehmende Leitung)
- ...jeweils auch als Kurzversion

- * Fortbildung/Fachveranstaltung Teilnehmende
- * Fortbildung/Fachveranstaltung Mitarbeitende

...jeweils mit folgenden Themen (für die TN), u.a.

Rahmenbedingungen, soziodemografische Daten, Bezug zu den Mitarbeitenden, soziales Lernen, Erschließung neuer Interessen und Handlungsfelder, allgemeine Bewertung, freie Anmerkungen – interkulturelles Lernen, Sprachen

Außerdem möglich – nach der Registrierung/Anmeldung zu bearbeiten

- * **Internationale Jugendbegegnungen:** 2 fertige Frage-Module zu Jugendkulturbegegnungen und tri-/multilateralen Jugendbegegnungen (Auf der Website i-EVAL.eu unter „Hilfe“ gibt es einen link zu den [beiden Frage-Modulen](#), pdf-Datei)
- * **Freizeiten:** 3 fertige Frage-Module (Ki + Ju) für TN und MA zu inklusiven Freizeiten, kirchliche Träger, im Ausland (nur Jugendliche) (Auf der Webseite i-EVAL-freizeiten.de unter „Hilfe“ gibt es einen link zu den [drei Frage-Modulen](#), pdf-Datei).
Hinweis für nicht-christliche Trägerorganisationen: Sie können die Option „zusätzliche Fragen“ nutzen, um eigene Fragen mit Religionsbezug in einen Fragebogen einzufügen.
- * **Jeweils zusätzlich möglich: Ergänzung eigener Fragen und items (die aber *nicht* mit in die automatische Auswertung einfließen)**



Internationale Jugendbegegnungen
(auch: in der Berufsausbildung)



Kinder- und Jugendfreizeiten, Konficamps
(auch im Ausland)
Kinder: ca. 8-12 Jahre, Jugendliche ab 13 J.

Fragebogen-Übersicht – i-EVAL und i-EVAL-Freizeiten (Muster-Fragebögen)



Fragebögen für internationale Begegnungen:

-  [Jugendbegegnung Teilnehmende](#)
-  [Jugendbegegnung Mitarbeitende](#)
-  [Jugendbegegnung Teilnehmende \(Kurzfragebogen\)](#)
-  [Jugendbegegnung Mitarbeitende \(Kurzfragebogen\)](#)
-  [Jugendbegegnung in der Berufsausbildung Teilnehmende](#)
-  [Jugendbegegnung in der Berufsausbildung Mitarbeitende](#)
-  [Fortbildung / Fachveranstaltung Teilnehmende](#)
-  [Fortbildung / Fachveranstaltung Mitarbeitende](#)

SCREENSHOT

Auf der nächsten Folie geht es über die Links direkt zu den Fragebögen.

Es gibt alle Fragebögen für internationale Begegnungen in folgenden Sprachen:
deutsch – französisch – polnisch – englisch – ukrainisch;
in Vorbereitung: griechisch



Fragebögen für Freizeiten:

-  [Kinderfreizeit Teilnehmende](#)
-  [Kinderfreizeit Mitarbeitende](#)
-  [Kinderfreizeit Teilnehmende \(Kurzfragebogen\)](#)
-  [Kinderfreizeit Mitarbeitende \(Kurzfragebogen\)](#)
-  [Jugendfreizeit Teilnehmende](#)
-  [Jugendfreizeit Mitarbeitende](#)
-  [Jugendfreizeit Teilnehmende \(Kurzfragebogen\)](#)
-  [Jugendfreizeit Mitarbeitende \(Kurzfragebogen\)](#)
-  [Konficamp Teilnehmende](#)
-  [Konficamp Team](#)
-  [Konficamp Teilnehmende \(Kurzfragebogen\)](#)
-  [Konficamp Team \(Kurzfragebogen\)](#)
-  [Fortbildung / Fachveranstaltung Teilnehmende](#)
-  [Fortbildung / Fachveranstaltung Mitarbeitende](#)

SCREENSHOT

Hilfen sehr ausführlich, teilweise mit Tutorials, unter i-EVAL-Freizeiten durchgehen: <https://www.i-eval-freizeiten.de/page/hilfe-faq#1.1>.

i-EVAL – Muster-Fragebögen – zum Anschauen:



Fragebögen für...

[Jugendbegegnung Teilnehmende](#)

[Jugendbegegnung Mitarbeitende](#)

[Jugendbegegnung Teilnehmende \(Kurzfragebogen\)](#)

[Jugendbegegnung Mitarbeitende \(Kurzfragebogen\)](#)

[Jugendbegegnung in der Berufsausbildung Teilnehmende](#)

[Jugendbegegnung in der Berufsausbildung Mitarbeitende](#)

[Fortbildung / Fachveranstaltung Teilnehmende](#)

[Fortbildung / Fachveranstaltung Mitarbeitende](#)

[Link zum Anschauen der beiden Frage-Module](#) (Jugendkulturbegegnungen und tri-/multilaterale Jugendbegegnungen)

[Link zu weiteren wissenschaftlich getesteten items](#)

Hinweis:

Alle Fragebögen und Frage-Module können in Ansicht-Versionen als pdf-Datei heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Die Online-Plattform ist auf eine Befragung per Smartphone ausgelegt. Für die Befragung mit Fragebögen auf Papier wird derzeit an einer optimierten pdf-Version gearbeitet; insofern sind die abrufbaren pdf-Dateien in erster Linie zur Ansicht gedacht.

Es empfiehlt sich, die Fragen und mögliche Optionen rechtzeitig vorab zu prüfen und ggf. mit Kolleg*innen oder mitreisenden Betreuer*innen abzusprechen, damit alle Bedarfe im Vorfeld geklärt und abgedeckt sind. Das Hinzufügen eigener Fragen sehen Sie auf den Folien 20 + 21. → [link zu Folie 20](#)

Fragebögen in Einfacher Sprache sind derzeit in der Entwicklung.



Fragebögen für...

[Kinderfreizeit Teilnehmende](#)

[Kinderfreizeit Mitarbeitende](#)

[Kinderfreizeit Teilnehmende \(Kurzfragebogen\)](#)

[Kinderfreizeit Mitarbeitende \(Kurzfragebogen\)](#)

[Jugendfreizeit Teilnehmende](#)

[Jugendfreizeit Mitarbeitende](#)

[Jugendfreizeit Teilnehmende \(Kurzfragebogen\)](#)

[Jugendfreizeit Mitarbeitende \(Kurzfragebogen\)](#)

[Konficamp Teilnehmende](#)

[Konficamp Team](#)

[Konficamp Teilnehmende \(Kurzfragebogen\)](#)

[Konficamp Team \(Kurzfragebogen\)](#)

[Fortbildung / Fachveranstaltung Teilnehmende](#)

[Fortbildung / Fachveranstaltung Mitarbeitende](#)

[Link zum Anschauen der 3 Fragen-Module](#) (inklusive, kirchlich, im Ausland):

i-EVAL – Fragebögen – Langversion und Kurzversion, Beispiel 1: Frage zur Zufriedenheit mit Rahmenbedingungen



Internationale Jugendbegegnung – TN-Fragebogen

SCREENSHOT

Evaluation Internationaler Jugendbegegnungen
Fragebogen für Teilnehmende

Muster

Jugendbegegnung

Deine Meinung zur internationalen Begegnung ist uns wichtig!
Bitte antworte ganz ehrlich - der Fragebogen wird anonym ausgewertet!
Füll' diesen Fragebogen alleine aus - Du hast ja schließlich eine eigene Meinung!

Vielen Dank!

Wie zufrieden warst Du mit...

Hier sind zu verschiedenen Bereichen der Begegnung 1 bis 10 Punkte zu vergeben. Dabei bedeutet: 1 = damit war ich überhaupt nicht zufrieden, 10 = damit war ich voll zufrieden.

| | | |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------|
| Anreise _____ | Gruppenaktivitäten _____ | Atmosphäre _____ |
| Unterbringung _____ | freie Zeit _____ | Mitarbeiter/innen _____ |
| Essen _____ | Organisation _____ | Gruppe _____ |
| Wetter _____ | Regeln _____ | Gesamturteil _____ |
| Programm _____ | Spaß _____ | |

Internationale Jugendbegegnung – TN-Fragebogen KURZ

SCREENSHOT

Evaluation Internationaler Jugendbegegnungen
Fragebogen für Teilnehmende

Muster

Jugendbegegnung (Kurzfragebogen)

Deine Meinung zur internationalen Begegnung ist uns wichtig!
Bitte antworte ganz ehrlich - der Fragebogen wird anonym ausgewertet!
Füll' diesen Fragebogen alleine aus - Du hast ja schließlich eine eigene Meinung!

Vielen Dank!

Wie zufrieden warst Du mit...

Hier sind zu verschiedenen Bereichen der Begegnung 1 bis 10 Punkte zu vergeben. Dabei bedeutet: 1 = damit war ich überhaupt nicht zufrieden, 10 = damit war ich voll zufrieden.

| | |
|---------------------|-------------------------|
| Unterbringung _____ | Atmosphäre _____ |
| Essen _____ | Mitarbeiter/innen _____ |
| Programm _____ | Gruppe _____ |
| freie Zeit _____ | Gesamturteil _____ |
| Regeln _____ | 10 |

i-EVAL – Fragebögen – Online Ansicht – Beispiel:



ONLINE-PLATTFORM ZUR EVALUATION VON KINDER- UND JUGENDFREIZEITEN

HILFE FRAGEBÖGEN ANMELDEN REGISTRIERUNG

Frage zum Ankreuzen i-EVAL-Workshop - 2/4

trifft gar nicht zu weder noch trifft voll zu

| | | | | | | | |
|--|----------------------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| 8) Wir Teilnehmer/innen hatten die Möglichkeit, das Programm mitzugestalten. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 9) Es herrschte eine Atmosphäre, in der man sehr offen miteinander reden konnte. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| 10) So eine Fortbildung / Veranstaltung kann ich weiterempfehlen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| 11) Meine Erwartungen an diese Fortbildung / Veranstaltung wurden erfüllt. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| 12) Ich habe hier Denkanstöße für meine berufliche / ehrenamtliche Tätigkeit erhalten. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| 13) Es hätte mehr Zeit zur Verfügung stehen sollen, um über das Erlebte zu reflektieren. | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 14) Ich habe eigene Erfahrungen einbringen können. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 15) Ich bin mit dem digitalen Format gut klargekommen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |

ZURÜCK WEITER





Datenschutz

- Server steht in Deutschland (Raum München)
- Sichere https-Basis der Internetseite
- DSGVO-Konformität ist gewährleistet
- Es werden keine personenbezogenen Daten erhoben, die eine Zuordnung zu konkreten Personen ermöglichen könnten.

Nachfolgend die verschiedenen Schritte zur Registrierung und Anmeldung bei i-EVAL sowie das „Anlegen“ einer Freizeit (hier als Beispiel auf der Seite [i-EVAL-freizeiten.de](https://www.i-eval-freizeiten.de)).

Das Verfahren gilt analog auch für [i-EVAL.eu](https://www.i-eval.eu), also den internationalen Begegnungsreisen.

Tipp: Sie können sich auch (testweise) über die Startseite [www. i-EVAL-freizeiten.de](https://www.i-eval-freizeiten.de) oder www.i-eval.eu registrieren und anmelden sowie eine TEST-Freizeit anlegen, um die Plattform kennen zu lernen.

...und ganz grundsätzlich: Es geht um Rückmeldung/Evaluation, nicht um Kontrolle. Das Evaluations-Instrument i-EVAL wird ausschließlich zur Qualitätsentwicklung verwendet. Siehe auch: **Grundsätze der Evaluation Internationaler Jugendbegegnungen** unter <https://www.i-eval.eu/de/page/informationen> und <https://www.i-eval-freizeiten.de/info>

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (1)

The screenshot shows the registration page for i-EVAL. At the top right, there is a blue button labeled 'REGISTRIERUNG' circled in red. Below it, in the navigation bar, is another blue button labeled 'REGISTRIERUNG' also circled in red. The main heading is 'NEUES BENUTZERKONTO ERSTELLEN' with a link for 'ANMELDEN'. Below this is a link for 'NEUES PASSWORT ANFORDERN'. The form fields include: 'Benutzername *', 'E-Mail-Adresse *', a section for 'Allgemeine Geschäftsbedingungen' with a scroll bar, a checkbox for 'Allgemeine Geschäftsbedingungen akzeptieren *', a 'CAPTCHA' section with a math problem 'G 7 p E H r' and a text input field for the result, and a final blue button 'Neues Benutzerkonto erstellen'. A large red 'SCREENSHOT' watermark is diagonally across the page.

1. auf der Startseite i-EVAL-freizeiten.de auf REGISTRIERUNG klicken

2.

Benutzernamen und E-Mail-Adresse eingeben

3.

AGBs akzeptieren

4.

Sicherheitscode eingeben

5.

auf blauen Button klicken = abschicken

6.

Sie erhalten eine Benachrichtigung an Ihre E-Mail Adresse. Folgen Sie den Anweisungen dort.

Nach Abschluss der Registrierung erfolgt die Anmeldung immer über Benutzername/ E-Mail-Adresse und Passwort.

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (2)

SCREENSHOT

**Füllen Sie die freien Felder aus.
Felder mit * = Pflichtfeld**

Titel der Freizeit *
TEST Wiesbaden-Frei

Fragebogentyp *
Jugendfreizeit
Bitte wählen Sie den richtigen Fragebogentyp aus.

(ggf.) Kürzel der Freizeit

Zusätzliche Frage-Module (nähere Infos)
Bitte wählen Sie zunächst einen Fragebogentyp.

Fahrnummer (für die Organisation der Datenbank, wird automatisch vergeben)
42312

Land, in dem die Freizeit stattfindet
Deutschland

Anzahl der Teilnehmenden

Veranstalter der Freizeit
Sobald Sie einen Teil des Namens eingeben, werden bereits vorhandene Organisationen angezeigt. Wenn Ihre Organisation noch nicht in der Liste enthalten ist, können Sie den Namen eingeben um Ihre Organisation hinzuzufügen. Mehrere Organisationen können Sie durch Komma trennen.

Datum
 Enddatum anzeigen
Die Freizeit beginnt am 18.06.2020 und endet am 18.06.2020

Anzahl der Mitarbeitenden (ggf. inklusive Küchenmitarbeitenden und anderen „Sonderdiensten“)

Wenn Sie tatsächlich auf den Webseiten arbeiten: Wenn Sie mit der Maus auf einem Feld sind, erscheinen meist kleine Hilfen und Tipps zum Ausfüllen.

Nach Auswahl des Fragebogentyps erscheint die Auswahl für die drei zusätzlichen Frage-Module:

Fragebogentyp *
Jugendfreizeit
Bitte wählen Sie den richtigen Fragebogentyp aus.

Zusätzliche Frage-Module (nähere Infos)

- Die Freizeit findet im Ausland statt.
- Die Freizeit ist als "inklusive" Freizeit konzipiert.
- Es ist eine Freizeit eines kirchlichen Trägers.

Bei nähere Infos sehen Sie u.a. die jeweiligen zusätzlichen items für TN und MA.

Wenn Sie eine Test-Freizeit anlegen:
Bitte verwenden Sie im Titel dieser Test-Freizeit das Wort „TEST“, damit die Freizeit für Sie selbst und bei einer wissenschaftlichen Auswertung leichter als Test erkennbar ist.

**Freizeit erstellen / bearbeiten –
Fortsetzung nächste Seite, im Internet: weiter nach unten scrollen**

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (3)

Für internationale Jugendbegegnungen RICHTIG WICHTIG – hier als Dachorganisation eintragen:
„Landeshauptstadt Wiesbaden – Amt für soziale Arbeit“
 (exakte Schreibweise wichtig!)

Fortsetzung

Dachorganisation (Angabe wichtig für übergreifende Auswertungen)

Bild oder Logo

Befragung nach 4 Wochen Inaktivität automatisch schließen. Das Schließen der Befragung kann manuell wieder rückgängig gemacht werden.

Ich bin damit einverstanden, dass die angegebene(n) Dachorganisation(en) die anonymisierten Ergebnisse der Befragungen im Rahmen von übergreifenden Auswertungen benutzen können. Sichtbar werden die oben eingetragenen Informationen und die Evaluationsergebnisse. Namen und E-Mail-Adressen der Befragten sind nicht zugänglich.

Ich bin damit einverstanden, dass der Forschungsverbund Freizeitenevaluation die anonymisierten Ergebnisse der Befragungen im Rahmen von übergreifenden Auswertungen benutzen kann. Namen und E-Mail-Adressen der Befragten sowie Bezeichnungen von Veranstaltern und Dachorganisationen werden in den Auswertungen anonymisiert.

Speichern

SCREENSHOT

Eintrag Dachorganisation:

Damit ist zusätzlich eine gemeinsame Auswertung aller Begegnungsreisen einer Dachorganisation – hier der LHW – möglich.

Es ist möglich, mehreren Dachorganisationen das Sichtungsrecht auf die eigenen Daten zu erteilen, die entsprechenden Eintragungen müssen durch Komma getrennt werden.

Weitere Infos am Ende dieser Datei → [link](#)

Sie können alle Angaben jederzeit bearbeiten, also ändern und korrigieren.

iEVAL ONLINE-PLATTFORM ZUR EVALUATION VON KINDER- UND JUGENDFREIZEITEN

← Meine Freizeiten

TEST Wiesbaden-Frei

ANSICHT **BEARBEITEN**

Übersicht zur Freizeit

Fragebogen Teilnehmende

Fragebogen Mitarbeitende

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (4)

The screenshot shows the i-EVAL website interface. At the top, there is a blue navigation bar with the i-EVAL logo and the text 'ONLINE-PLATTFORM ZUR EVALUATION VON KINDER- UND JUGENDFREIZEITEN'. Navigation links include 'HILFE', 'FRAGEBÖGEN', 'MEINE FREIZEITEN', and 'MEIN KONTO'. Below the navigation bar, there are tabs for 'ANSICHT', 'BEARBEITEN', 'MEINE FREIZEITEN', and 'MEINE ERGEBNISSE'. A red arrow points from the text 'Text MEINE FREIZEITEN schwarz = dieser Bereich ist gerade aktiv, in diesem Bereich arbeite ich gerade' to the 'MEINE FREIZEITEN' tab. Below the tabs, there is a button 'Eine neue Freizeit anlegen'. The main content area displays two examples of leisure activities: 'TEST-2 Wiesbaden' and 'TEST Wiesbaden-Frei'. Each example includes a photo of a group of people, the title, the author 'Astrid Kösterke', and two questionnaire options: 'Fragebogen Teilnehmende' and 'Fragebogen Mitarbeitende'. A red arrow points from the text 'Am Beispiel dieser Freizeit geht es auf den nächsten Seiten weiter.' to the 'TEST Wiesbaden-Frei' example. A large red 'SCREENSHOT' watermark is overlaid on the right side of the image.

Text MEINE FREIZEITEN schwarz = dieser Bereich ist gerade aktiv, in diesem Bereich arbeite ich gerade

Am Beispiel dieser Freizeit geht es auf den nächsten Seiten weiter.

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (5)

The screenshot shows the i-EVAL platform interface. At the top, there is a navigation bar with the i-EVAL logo and the text 'ONLINE-PLATTFORM ZUR EVALUATION VON KINDER- UND JUGENDFREIZEITEN'. Below this, there are buttons for 'HILFE' and 'FRAGEBÖGEN'. The main content area is titled 'TEST Wiesbaden-Frei' and includes buttons for 'ANSICHT' and 'BEARBEITEN'. A red arrow points from the 'BEARBEITEN' button in the main view to the 'BEARBEITEN' button in the zoomed-in view. Below the title, there is a section titled 'Übersicht zur Freizeit' which contains a grid of information: 'Jugendfreizeit' with 20 participants and 5 staff, 'Nutzer/in' as Astrid Kösterke, 'Veranstalter der Freizeit' as 'Die kleine Kirche', and 'Dachorganisation' as 'Die große Kirche'. A red arrow points to the 'Nutzer/in' field, and another red arrow points to the 'Nutzer/in einladen' link. Below this, there are sections for 'Fragebogen Teilnehmende' and 'Fragebogen Mitarbeitende'.

Übersicht zur Freizeit

| | | |
|--|---|---|
| | Jugendfreizeit 20 Teilnehmende 5 Mitarbeitende | Frankreich 07.06.2020 bis 08.06.2020 |
| Nutzer/in Astrid Kösterke (Autor/in) | Veranstalter der Freizeit ■ Die kleine Kirche | Dachorganisation (Angabe wichtig für übergreifende Auswertungen) ■ Die große Kirche |

Verschickte Einladungen:

- Keine

[Nutzer/in einladen](#)

Fragebogen Teilnehmende

Fragebogen Mitarbeitende

This is a zoomed-in view of the 'BEARBEITEN' button and the 'Übersicht zur Freizeit' section. A large red 'SCREENSHOT' watermark is overlaid on the image. The 'BEARBEITEN' button is highlighted with a blue border. Below it, the 'Übersicht zur Freizeit' section is visible, showing the same information as the main screenshot.

SCREENSHOT

BEARBEITEN

Übersicht zur Freizeit

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (6)

SCREENSHOT

(wieder zugeklappt)

zusätzliche Fragen

nächste Seite

alle Schritte und Optionen von der Fragebogen-Erstellung bis zur Ergebnisdarstellung

Übersicht zur Freizeit

Fragebogen Teilnehmende

Fragebogen

Befragung

Ergebnisse

Fragebogen Mitarbeitende (dieselben Optionen wie Fragebogen TN)

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (8)

i EVAL Freizeiten
ONLINE-PLATTFORM ZUR
EVALUATION VON KINDER-
UND JUGENDFREIZEITEN
Astrid Kösterke

HILFE
FRAGEBÖGEN
MEINE FREIZEITEN
MEIN KONTO

ZUSÄTZLICHE FRAGEN

Frage 1

Was ist das für eine Frage?

Frage typ

Offene Frage

Einstellungen für valide Antworten

Text

Gruppe

Ende des Fragebogens

Mögliche Fragetypen (gilt für alle Fragen):

- Offene Frage (Antwort Text oder Zahl)
- Auswahlfrage (eine oder mehrere Antworten sind möglich)
- Bewertungsfrage, Skala 1 – 7 (trifft gar nicht zu – trifft voll zu)
- Bewertungsfrage, Skala 1 – 5 (*nur* Kinderfreizeiten)
- Noten von 1 – 6, z.B. zur Bewertung von Programmteilen

Beispiel: Du findest, Du hast eher zu wenig von dem Land, in dem Du warst, gesehen – dann kreuzt Du so an:

Ich habe viel vom Gastland gesehen.

| | | | | | | |
|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| trifft gar nicht zu | | | | | | trifft voll zu |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Die zusätzliche Frage wird am Ende des jeweiligen Frageblocks angezeigt. Für diesen Fragetyp gibt es nur einen möglichen Frageblock.

Frage 2

Frage typ

- Auswählen -

DE FR PL EN UK

Die Standard-Fragebögen sind bereits in alle Sprachen übersetzt.
Zusätzliche Fragen können über die Sprach-Buttons individuell bearbeitet und/oder übersetzt werden.
Während Sie übersetzen, wird sich die Sprache der Nutzeroberfläche automatisch anpassen. Nach dem Speichern (unten) können Sie in Ihre Sprache zurück wechseln.

SCREENSHOT

SCREENSHOT

Übrigens:
Bei i-EVAL.eu wird die
Übersetzung der
zusätzlichen Fragen
unterstützt.

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (9)

- Tipp:** * verschiedene Optionen ausprobieren, wieder rückgängig machen – es kann nix passieren...
* der Fragebogen für Mitarbeitende kann ebenfalls mit eigenen Fragen ergänzt werden

Nächster Schritt:

Verteilung der Fragebögen an die Teilnehmenden der Freizeit/Begegnung bzw. die Mitarbeitenden ...als Ausdruck auf Papier, falls für die TN/MA kein Internet-Zugang möglich ist bzw. diese kein geeignetes Endgerät (Smartphone o.ä.) haben → Nachteil: ausgefüllte Fragebögen müssen manuell übertragen werden ODER ...online, nach der Generierung von Codes

Wenn der Fragebogen fertig ist: am besten herunterladen (PDF), speichern, ggf. ausdrucken

The screenshot shows the 'Fragebogen Teilnehmende' interface with three main sections: 'Fragebogen', 'Befragung', and 'Ergebnisse'. In the 'Fragebogen' section, the 'Herunterladen' button is circled in red. In the 'Befragung' section, the 'Codes generieren' button is circled in red, with a red arrow pointing to it from the text 'siehe nächste Seite = Folie 23'. A large red 'SCREENSHOT' watermark is visible in the top right corner of the interface.

| Fragebogen | Befragung | Ergebnisse |
|-------------------------------|---------------------------------------|-------------------------------|
| Der Fragebogen ist angelegt | Die Befragung wird durchgeführt | Die Befragung ist geschlossen |
| Vorschau | Codes generieren | 0 neu gesendete Codes |
| Bearbeiten | Manuelle Dateneingabe | 0 Codes in Gebrauch |
| Herunterladen | Befragung schließen | 0 ausgefüllte Fragebogen |
| | | Ergebnisse |

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (10)

3 Möglichkeiten, um für die Befragung „Codes“ zu erstellen (1 Code besteht immer aus 8 Buchstaben)

1. E-Mail-Adressen eingeben (1 Adr. pro Zeile) ODER aus Excel-Datei hochladen (1 Adr. pro Zeile, als CSV speichern)

2. Hier die Anzahl der benötigten Codes eintragen = Anzahl der Teilnehmenden (max. 250)

3. Verwendung eines Master-Codes: Dieser ist für alle gleich (rechts auch als QR-Code dargestellt), kann beliebig oft verwendet werden und ist daher weniger sicher.

| Typ | Erstellt am | Insgesamt | Laufend | Fertig | Details |
|------------|----------------------|-----------|---------|--------|----------|
| Mastercode | 7. Juni 2020 - 18:55 | 1 | 0 | 0 | shmarhpz |

Neue Codes generieren:

Codes per Mail verschicken:
Geben Sie hier die Mailadressen der Befragten ein, um individuelle Codes zu versenden.

Code-Liste drucken:
Hier können Sie eine Code-Liste erstellen, mit der Sie die individuellen Codes vor Ort an die Befragten verteilen können.

Code-Liste generieren und herunterladen

Master code: shmarhpz

TEST Wiesbaden-Frei
Codes für Teilnehmende

| | | |
|----------|----------|----------|
| ehabvgkk | rmhuasg | eggwcnrf |
| heygksgq | ahrvszdg | mpsdqhmu |
| xuqafegq | mewvxdkx | pzsezwnk |
| hcxmzrh | tehymrpw | whstpara |

Diese individuellen Codes können auch ausgedruckt und verteilt werden. Jede/r muss den persönlichen Code auf der Startseite von i-EVAL-freizeiten.de bzw. i-EVAL.eu eintragen und kommt so direkt zum Fragebogen.

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (11)

← TEST Wiesbaden-Frei

Manuelle Dateneingabe für TEST Wiesbaden-Frei Teilnehmende

Anzahl der bis jetzt ausgefüllten Fragebögen per manuelle Dateneingabe: 0

| Antwort | Frage |
|---------|-----------------------|
| 1-6 | 1) Anreise |
| 1-6 | 2) Unterbringung |
| 1-6 | 3) Toiletten+Duschen |
| 1-6 | 4) Naturerlebnis |
| 1-6 | 5) Gruppenaktivitäten |
| 1-6 | 6) Sport |
| 1-6 | 7) Programm |
| 1-6 | 8) Bademöglichkeiten |
| 1-6 | 9) Atmosphäre |

SCREENSHOT

...und wenn die Fragebögen ausgedruckt und manuell ausgefüllt wurden:

Manuelle Dateneingabe

Die verschiedenen Zugangs-
Möglichkeiten zur Online-
Befragung mit Codes
sowie eine manuelle
Dateneingabe können
kombiniert werden.

Beispiel – Von der Registrierung bei i-EVAL bis zum Abschluss einer Befragung (12)

Fragebogen Teilnehmende

Der Fragebogen ist angelegt

Die Befragung wird durchgeführt

Die Befragung ist geschlossen

Fragebogen

Befragung

Ergebnisse

Vorschau

Bearbeiten

Herunterladen

Codes generieren

Manuelle Dateneingabe

Befragung schließen

12 neu gesendete Codes
0 Codes in Gebrauch
0 ausgefüllte Fragebogen

Ergebnisse

zu den Ergebnissen

SCREENSHOT

Manuelle Dateneingabe:
Nur notwendig, wenn
ausgedruckte Frage-
bögen verwendet
werden

...und zum Schluss:
„Befragung schließen“

i-EVAL
Freizeiten
ONLINE-PLATTFORM ZUR
EVALUATION VON KINDER-
UND JUGENDFREIZEITEN

HILFE FRAGEBÖGEN

← TEST Wiesbaden-Frei

Sind Sie sicher, dass Sie die Befragung schließen möchten?

Es wurde noch kein Fragebogen ausgefüllt! Sie werden keine Ergebnisse bekommen.

Schließen Abbrechen

**Beispiel – Ergebnisse aus Wiesbaden (1):
Auswertung einer Begegnungsreise
„Bauhaus-Spacelab Wien 2019“
(Nutzung von i-EVAL.eu)**

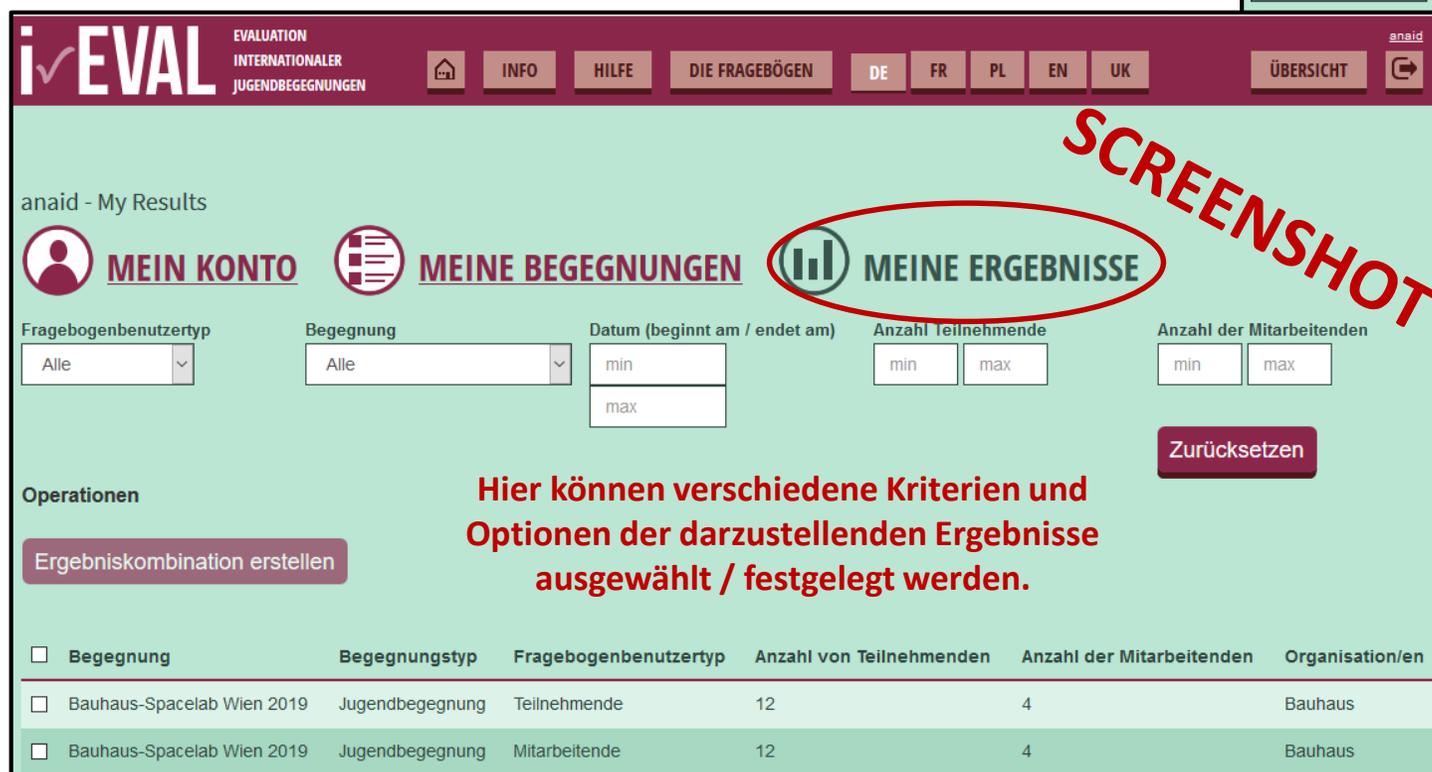
Hier werden alle bereits angelegten Begegnungen angezeigt / aufgelistet.



SCREENSHOT

Es wurden Teilnehmende und Mitarbeitende befragt.

Eine bereits angelegte Begegnung/Freizeit kann als „Vorlage“ benutzt werden, z.B. für eine ähnliche Reise im nächsten Jahr.



SCREENSHOT

Hier können verschiedene Kriterien und Optionen der darzustellenden Ergebnisse ausgewählt / festgelegt werden.

| <input type="checkbox"/> Begegnung | Begegnungstyp | Fragebogenbenutzertyp | Anzahl von Teilnehmenden | Anzahl der Mitarbeitenden | Organisation/en |
|---|-----------------|-----------------------|--------------------------|---------------------------|-----------------|
| <input type="checkbox"/> Bauhaus-Spacelab Wien 2019 | Jugendbegegnung | Teilnehmende | 12 | 4 | Bauhaus |
| <input type="checkbox"/> Bauhaus-Spacelab Wien 2019 | Jugendbegegnung | Mitarbeitende | 12 | 4 | Bauhaus |

Beispiel – Ergebnisse aus Wiesbaden (2)

1. Befragung auswählen = Haken setzen

2. „Ergebniskombination erstellen“ klicken
Alle anderen (oben stehenden) Optionen können unbearbeitet bleiben.

| <input type="checkbox"/> | Begegnung | Begegnungstyp | Fragebogenbenutzertyp | Anzahl von Teilnehmenden | Anzahl der Mitarbeitenden | Organisation/en |
|--------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|--------------------------|---------------------------|-----------------|
| <input type="checkbox"/> | Bauhaus-Spacelab Wien 2019 | Jugendbegegnung | Teilnehmende | 12 | 4 | Bauhaus |
| <input type="checkbox"/> | Bauhaus-Spacelab Wien 2019 | Jugendbegegnung | Mitarbeitende | 12 | 4 | Bauhaus |

3. Titel vergeben (hier: TEST-AK)
(gilt nur für diese Auswertung)

3. Titel vergeben (hier: TEST-AK)
(gilt nur für diese Auswertung)

4. „Weiter“ klicken

Beispiel – Ergebnisse aus Wiesbaden (3)

i-EVAL EVALUATION INTERNATIONALER JUGENDBEGEGNUNGEN anaid

[HOME](#)
[INFO](#)
[HILFE](#)
[DIE FRAGEBÖGEN](#)
[DE](#)
[FR](#)
[PL](#)
[EN](#)
[UK](#)
[ÜBERSICHT](#)

Ansicht **Kompaktauswertung veröffentlichen**

Fragebogen für Mitarbeitende

SCREENSHOT

Es gibt mehrere Möglichkeiten der Ergebnis-Darstellung, grafisch und tabellarisch, detailliert und kompakt, in verschiedenen Sprachen:

Ergebnisse zum Download

| PDF | CSV | ZIP | PDF | XLSX (Ziele-Ergebnis-Vergleich) |
|---|--|---|---|--|
| alle Ergebnisse auf Deutsch (pdf) | Rohdaten Deutsch (csv) | alle Grafiken auf Deutsch (zip) | Kompaktauswertung auf Deutsch (pdf) | Ziele-Ergebnis-Vergleich auf Deutsch (xlsx) |
| tous les résultats en Français (pdf) | données brutes Français (csv) | tous les graphiques en Français (zip) | évaluation compacte en Français (pdf) | Comparaison objectifs-réponses en Français (xlsx) |
| wszystkie winiki Polski (pdf) | dane zbierane Polski (csv) | Wszystkie grafiki Polski (zip) | ewaluacja kompaktowa Polski (pdf) | Porównanie: cele kadry-odpowiedzi uczestników (Polski, xlsx) |
| graphs and values in English (pdf) | data entries in English (csv) | graph images in English (zip) | compact results in English (pdf) | target-result comparison in English (xlsx) |
| graphs and values in Українська (pdf) | data entries in Українська (csv) | graph images in Українська (zip) | compact results in Українська (pdf) | target-result comparison in Українська (xlsx) |

Ergebnisse direkt ansehen

Alle Grafiken einzeln untereinander in einer Schnellansicht, werden sichtbar durch klicken auf

M013: Bei dieser Begegnung soll es viel „Action“ geben.

Beispiel – Ergebnisse aus Wiesbaden (4)

SCREENSHOT

Ergebnisse zum Download

| | | | | |
|---|--|---|---|---|
| PDF | CSV | ZIP | PDF | XLSX (Ziele-Ergebnis-Vergleich) |
| alle Ergebnisse auf Deutsch (pdf) | Rohdaten Deutsch (csv) | alle Grafiken auf Deutsch (zip) | Kompaktauswertung auf Deutsch (pdf) | Ziele-Ergebnis-Vergleich auf Deutsch (xlsx) |

Pro item 1 Seite farbige Grafik mit Statistik-Angaben (Umfang je nach Fragebogen, ca. 100 Seiten oder mehr)

Beispiel siehe nächste Seite = Folie 30

| Begegnungs-Nr | | | | | | |
|---------------|-------|----|---|---|----|----|
| A | B | C | D | E | F | G |
| 1 | 11263 | 1 | 1 | 1 | 10 | 9 |
| 2 | 11263 | 2 | 1 | 1 | 9 | 8 |
| 3 | 11263 | 3 | 1 | 1 | 10 | 10 |
| 4 | 11263 | 4 | 1 | 1 | 9 | 4 |
| 5 | 11263 | 5 | 1 | 1 | 6 | 5 |
| 6 | 11263 | 6 | 1 | 1 | | |
| 7 | 11263 | 7 | 1 | 1 | 10 | 10 |
| 8 | 11263 | 8 | 1 | 1 | 10 | 10 |
| 9 | 11263 | 9 | 1 | 1 | | |
| 10 | 11263 | 10 | 1 | 1 | 10 | 10 |
| 11 | 11263 | 11 | 1 | 1 | 8 | 8 |
| 12 | 11263 | 12 | 1 | 1 | 10 | 10 |
| 13 | 11263 | 13 | 1 | 1 | 10 | 8 |
| 14 | 11263 | 14 | 1 | 1 | 5 | 5 |
| 15 | 11263 | 15 | 1 | 1 | 7 | 7 |
| 16 | 11263 | 16 | 1 | 1 | | |
| 17 | 11263 | 17 | 1 | 1 | 7 | 10 |
| 18 | 11263 | 18 | 1 | 1 | 9 | 9 |
| 19 | 11263 | 1 | 1 | 1 | | |
| 20 | 11263 | | | | | |

Zum selbst auswerten, für Statistiker

[ergebnisse_bauhaus-spacelab_wien_2019_mitarbeitende_de](#)
[ergebnisse_bauhaus-spacelab_wien_2019_teilnehmende_de](#)

- 11263_result_01_86_de JPEG-Datei
- 11263_result_02_87_de JPEG-Datei
- 11263_result_03_88_de JPEG-Datei
- 11263_result_04_89_de JPEG-Datei
- 11263_result_05_90_de JPEG-Datei

Einzelne JPEG-Dateien (Bild-Dateien) mit Grafiken

Tabellarische Übersicht aller Ergebnisse, ca. 3 Seiten

Beispiel siehe übernächste Seite = Folie 31

| Item-Code | Ziele der Mitarbeitenden (rot) Aussagen der Teilnehmenden (schwarz) Allgemeines | Zustimmung / Relevanz |
|-----------|--|-----------------------|
| M013 | Bei dieser Begegnung soll es viel „Action“ geben. | 0% |
| T014 | Bei dieser Begegnung gab es viel „Action“. | 72% |
| M073 | Die TN sollen das Programm mitgestalten können. | 100% |
| T074 | Wir Teilnehmerinnen und Teilnehmer (TN) hatten die Möglichkeit, das Programm mitzugestalten. | 89% |
| M093 | Die TN sollen Gelegenheit haben, neue Seiten und Fähigkeiten bei sich zu entdecken. | 100% |
| T094 | Ich habe neue Seiten und Fähigkeiten bei mir entdeckt. | 89% |

Excel-Datei mit einer Zusammenstellung von Aussagen der TN und der MA, die einen inhaltlichen Bezug haben und somit einen Vergleich der Ergebnisse ermöglichen (Ziel-Ergebnis-Vergleich)

Beispiel siehe Folie 34 (grafisch aufbereitet für die Publikation)

Beispiel – Ergebnisse aus Wiesbaden (5)

Frage B036: Programm

Mittelwert (M):

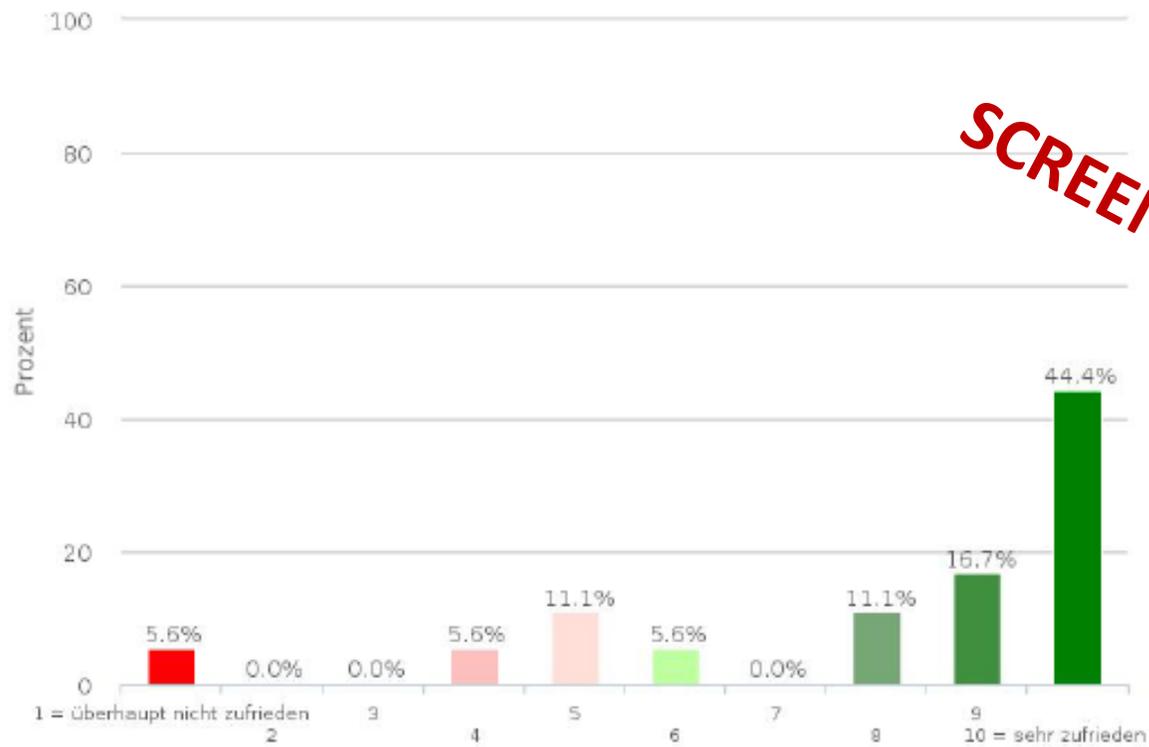
8.00

Standardabweichung (SD):

2.68

Gültige Fälle (N):

18



SCREENSHOT

Frage T216: Die Konflikte bei dieser Begegnung wurden meistens gemeinsam gelöst.

Mittelwert (M):

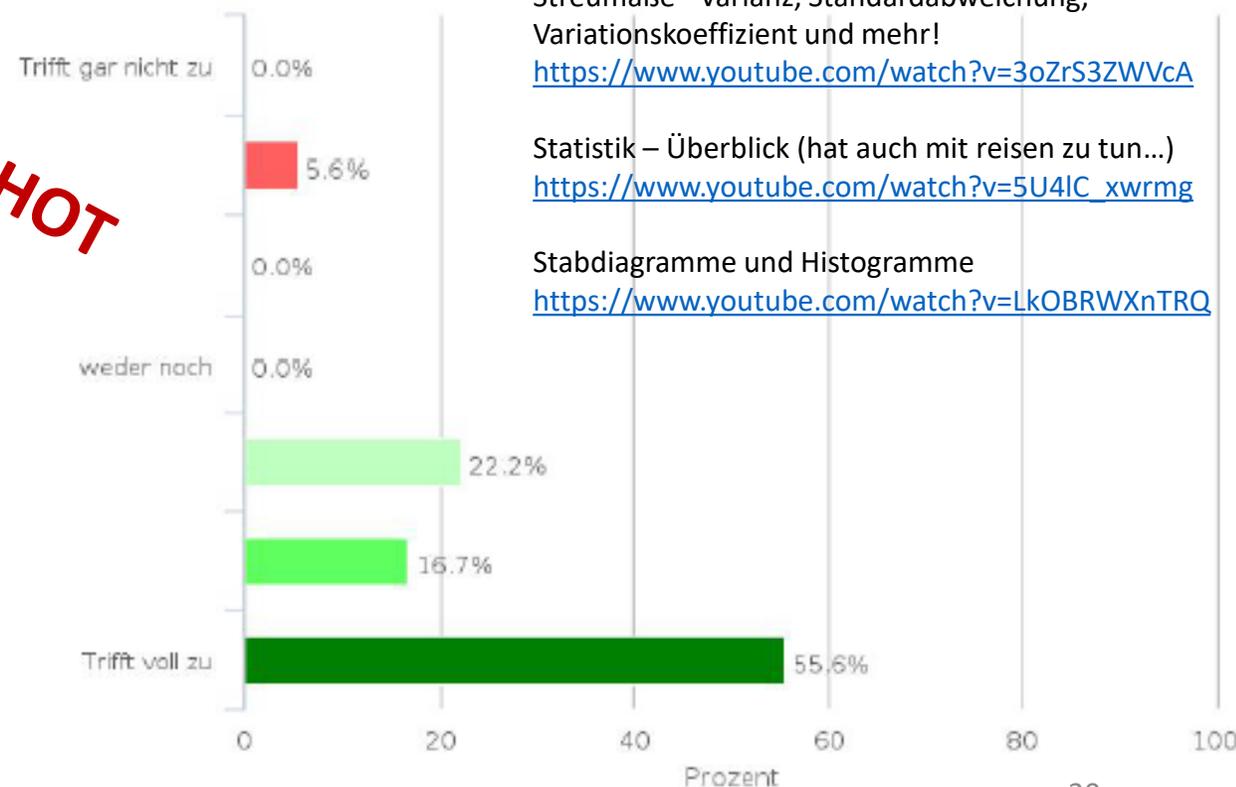
6.11

Standardabweichung (SD):

1.32

Gültige Fälle (N):

18



Statistik-Tutorials, u.a. zur Erklärung der Standardabweichung (ca. 8–14 Min.):

Streuemaße - Varianz, Standardabweichung, Variationskoeffizient und mehr!

<https://www.youtube.com/watch?v=3oZrS3ZWVcA>

Statistik – Überblick (hat auch mit reisen zu tun...)

https://www.youtube.com/watch?v=5U4IC_xwrmg

Stabdiagramme und Histogramme

<https://www.youtube.com/watch?v=LkOBRWXnTRQ>

Beispiel – Ergebnisse aus Wiesbaden (6)

Kompaktauswertung Bauhaus-Spacelab Wien 2019 (Auszug):

| Item | Zustimmung / Relevanz in % |
|--|----------------------------|
| T430: Ich habe Lust bekommen, selbst einmal Mitarbeiter/-in bei einer solchen Begegnung zu sein. | 61% |
| T432: Die Zusammenarbeit unter den Mitarbeiter/innen funktionierte aus meiner Sicht gut. | 89% |
| T434: Meine Erwartungen an diese Begegnung aufgrund der Ausschreibung wurden erfüllt. | 76% |
| T718: Die nationalen Gruppen waren gleichberechtigt. | 83% |
| T804: Mir sind Besonderheiten der Kultur des anderen Landes / der anderen Länder bewusst geworden. | 78% |

SCREENSHOT

Zustimmung / Relevanz

In der folgenden Tabelle ist jeweils angegeben, wie viel Prozent der Befragten den einzelnen Aussagen zustimmen oder die einzelnen Aussagen für wichtig halten, d.h. eine der drei positiven Antwortvorgaben gewählt haben.

| Item | Zustimmung / Relevanz in % |
|--|----------------------------|
| T280: Ich habe Alltag und Kultur der Gastregion kennen gelernt (z.B. Essen, Musik, Traditionen ...). | 76% |
| T282: Ich bin in Kontakt mit Menschen aus der Gastregion gekommen. | 83% |

Beispiel – Ergebnisse aus Wiesbaden (7)

Ergebnisvergleich der Begegnungen (Auszug): Bauhaus-Spacelab Wien 2019, Mädchentreff 2019 und Panelstudie

Evaluation Internationaler Jugendbegegnungen

Kompaktauswertung, Teilnehmende

Bauhaus-Spacelab Wien 2019

| Fragebögen | | | Mädchentreff 2019 ausgefüllt | Panelstudie* |
|--|-------|------------|------------------------------------|--------------|
| Titel | User | ausgefüllt | | |
| Bauhaus-Spacelab Wien 2019 | anaid | 18 | 18 | |
| Einige Angaben zu den Teilnehmenden | | | | |
| Durchschnittsalter der Teilnehmenden | | 19.76 | 14.41 | 17,2 |
| Anteil der weiblichen Teilnehmenden | | 28% | 100% | 60% |
| Anteil der Jugendlichen, die zum ersten Mal bei einer Jugendbegegnung dieser Länder teilnahmen | | 71% | 88% | 44% |

Beispiel – Ergebnisse aus Wiesbaden (8)

Zufriedenheitsbewertungen

In der folgenden Tabelle ist jeweils der Mittelwert der Zufriedenheitsbewertung auf einer Skala von 1 (= damit war ich überhaupt nicht zufrieden) bis 10 (= damit war ich voll zufrieden) angegeben.

| Item | Panelstudie | Bauhaus-Spacelab | Mädchentreff* | Vergleich: |
|---------------------------------|-------------|------------------|---------------|------------|
| Durchschnittliche Zufriedenheit | | | | |
| B012: Anreise | 8,2 | 8.67 | | |
| B016: Unterbringung | 8,0 | 8.20 | 7,78 | |
| B028: Gruppenaktivitäten | 8,0 | 7.61 | | |
| B036: Programm | 8,0 | 8.00 | 8,72 | |
| B044: Atmosphäre | 8,6 | 8.76 | 9,50 | maxi |
| B048: Organisation | 8,1 | 7.06 | | |
| B052: Essen | 7,3 | 6.73 | 6,11 | mini |
| B056: Spaß | 8,9 | 8.72 | | maxi |
| B060: Mitarbeiter/innen | 8,7 | 8.65 | 9,33 | |
| B064: Gruppe | 8,7 | 8.67 | 9,44 | |
| B072: Regeln | 8,0 | 7.33 | 8,17 | |
| B080: Wetter | 7,7 | 8.47 | | |
| B088: Gesamturteil | 8,6 | 8.29 | 9,06 | |
| B092: freie Zeit | 7,9 | 7.89 | 7,17 | |

Ergebnisvergleich Kompaktauswertung (Auszug) zur Zufriedenheit: Bauhaus-Spacelab Wien 2019, Mädchentreff und Panelstudie

Der Vergleich ergibt hier z.B.:

- * „Atmosphäre“ wurde bei den beiden Wiesbadener Begegnungen am besten bewertet, deutlich am besten von den TN Mädchentreff. In der Panelstudie war dies „Spaß“ bei der Begegnung.
- * Alle haben das „Essen“ am schlechtesten bewertet – besonders der Mädchentreff.

(Da bei der Begegnungsreise des Mädchentreffs der Kurz-Fragebogen verwendet wurde, sind vergleichende Aussagen nur beschränkt möglich.)

*Nutzung des Kurz-Fragebogens, daher für einige items keine Angaben

Beispiel-Auswertung aus der Panelstudie 20217-2018 (publ. 2020): Interkulturelles Lernen im Ziel-Ist-Vergleich

Datengrundlage: 69 Begegnungen mit 1230 befragten Jugendlichen und 196 Mitarbeitenden aus den Jahren 2017 und 2018. Etwa die Hälfte der Befragten stammt aus der deutschen Teilgruppe.

8.7 Interkulturelles Lernen

| | | <i>rote Schrift</i> = Ergebnisse aus MA-Fragebogen schwarze Schrift = Ergebnisse aus TN-Fragebogen | | Nein (1,2,3) | Mitte (4) | Ja (5,6,7) |
|---|---|---|--|-----------------|--------------|---------------|
| } | <i>M279: Die TN sollen Alltag und Kultur der Gastregion kennen lernen (z.B. Essen, Musik, Traditionen ...).</i> | | | 5% | 12% | 84% |
| | T280: Ich habe Alltag und Kultur der Gastregion kennen gelernt (z.B. Essen, Musik, Traditionen ...). | | | 11% | 10% | 79% |
| } | <i>M281: Die TN sollen in Kontakt mit Menschen aus der Gastregion kommen.</i> | | | 5% | 17% | 78% |
| | T282: Ich bin in Kontakt mit Menschen aus der Gastregion gekommen. | | | 14% | 12% | 75% |
| } | <i>M283: Die TN sollen dazu angeregt werden, ihre Vorstellungen vom anderen Land / den anderen Ländern zu überdenken.</i> | | | 2% | 2% | 96% |
| | T284: Die Begegnung hat meine Vorstellung vom anderen Land / den anderen Ländern verändert. | | | 14% | 20% | 66% |
| | T286: Ich habe zu wenig über das Alltagsleben der Jugendlichen aus dem anderen Land / den anderen Ländern erfahren. | | | 53% | 18% | 29% |
| } | <i>M299: Die TN sollen etwas über das Alltagsleben im anderen Land / in den anderen Ländern erfahren.</i> | | | 5% | 8% | 87% |
| | T300: Mein Wissen über das Leben im anderen Land / den anderen Ländern ist durch die Begegnung kaum gewachsen. | | | 67% | 16% | 17% |
| } | <i>M301: Bei den TN soll Neugierde auf das andere Land / die anderen Länder geweckt werden.</i> | | | 2% | 3% | 95% |
| | T302: Ich will noch mehr über das andere Land / die anderen Länder erfahren. | | | 5% | 9% | 86% |

Bei einem Teil der Aussagen ist ein Vergleich der Ziele für die TN (nach den Angaben der MA bzw. den Zielvorgaben des Trägers) und den Einschätzungen der TN möglich.

Eine tabellarische Auswertung aller items, die einen Ziel-Ergebnis-Vergleich erlauben, ist in der automatisch erzeugten Ergebnissen enthalten (siehe Folie 29, rechte Seite).

Zusammenschau von Aussagen der TN und der MA:

- ist für einzelne Begegnungen schwierig (da wenig MA)
- ist aber möglich, wenn mehrere Begegnungen zusammen ausgewertet werden können, z.B. eines Trägers oder über mehrere Jahre

Weitere Informationen zu i-EVAL.eu und i-EVAL-freizeiten.de:

Freizeiten:

<https://www.i-eval-freizeiten.de/page/hilfe-faq> – Hilfe mit Tutorials & FAQ, ganz unten u.a. Formular zur Registrierung als Dachorganisation und Infoblatt für Dachorganisationen (3 Seiten)

<https://www.i-eval-freizeiten.de/info> - ganz unten u.a. Flyer, Presstext, Einführung, Aufruf zur Beteiligung

Internationale Jugendbegegnungen:

<https://www.i-eval.eu/de/page/hilfe> – unten u.a. links zu weiteren Infos

<https://www.i-eval.eu/de/page/informationen> - unten u.a. links zu Flyer, Einführung, Publikationen, weiteren Infos

Beispiel für die Nutzung von i-EVAL-freizeiten:

Arbeitskreis Evangelische Jugend Nordrhein-Westfalen, eigene Ergebnis-Broschüren, Hrsg. Jugendpolitischer Ausschuss der AEJ-NRW (Arbeitsgruppe „Jugenderholung“):

[Broschüre 2014](#) (20 S.) – [Broschüre 2017](#) (36 S.) – neue Ausgabe für 2020 geplant

Aktuelle Publikationen des Forschungsverbands Freizeitenevaluation, z.B. die „Panelstudie“:

<https://freizeitenevaluation.de/service/publikationen/>

<https://freizeitenevaluation.de/panelstudie/> – Panelstudie internationale Jugendbegegnungen: Datenanalyse 2017 + 2018, 2020 erschienen, [Langfassung \(52 S.\)](#) und [Kurzfassung \(25 S.\)](#)

Newsletter-Abo, erscheint ca. 4 mal im Jahr, Anmeldung: <https://freizeitenevaluation.de/service/newsletter/>

WICHTIG bei der Registrierung / Anmeldung: Eintragen der „Dachorganisation“

„Wiesbaden International“ nutzt ab sofort i-EVAL verbindlich für die Dokumentation der internationalen Jugendarbeit. Wir bitten alle Mitgliedsorganisationen des „Netzwerk Wiesbaden weltweit“, nach der Registrierung/Anmeldung bei i-EVAL.eu alle Begegnungen unter Angabe der Dachorganisation „Landeshauptstadt Wiesbaden – Amt für Soziale Arbeit“ anzulegen. Angaben zur Dachorganisation können nachträglich gemacht werden, also auch, wenn Sie sich bereits registriert haben und eine Begegnungsreise angelegt haben. (Es können ggf. auch mehrere Dachorganisationen eingetragen werden, beispielsweise wenn Sie für Ihre Organisation selbst mehrere Begegnungen zusammen auswerten möchten).

Bitte bei Ihrer Anmeldung im dafür vorgesehenen Feld genau so die Dachorganisation eintragen:

Landeshauptstadt Wiesbaden – Amt für soziale Arbeit

(exakte Schreibweise wichtig!)

Hinweis für Nutzer*innen von i-EVAL-freizeiten.de: Hier gibt es keine Anmeldung der LHW als Dachorganisation. Es empfiehlt sich jedoch für Trägerorganisationen, diese Möglichkeit zu nutzen, da so beispielsweise mehrere Freizeiten zusammen ausgewertet werden können.

Weitere Informationen, Fragen und Anregungen an: conny.meyne@wiesbaden.de

Hier geht es wieder zu [Folie 16](#).

Kreatives Evaluieren



**wünschen
Conny Meyne
&
Astrid Kösterke**